



Gute Seelen der Kirche

Juni - September Nr. 420 / 2023



Wir wünschen schöne Ferien und einen erholsamen Sommer!



AUSGABE 420

JUNI - SEPTEMBER 2023

INHALT	Seite
Leitartikel von Pfarrvikar Gerold	3
Erstkommunion 2023	4
Unsere Mesnerinnen	
Kirchenchor St. Luzius	
Wir laden ein	
Gottesdienste und Termine	
Wir laden ein	
Informationen	
Sponsoren	14
Sakramente und Gedenken	15
Impressionen Karwoche und Ostern	16

WIR SIND FÜR SIE DA

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag, Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 10.30 Uhr oder nach Vereinbarung

Öffnungszeiten während der Sommerferien 2023:

Vom 10. Juli bis 4. August 2023 bleibt das Pfarrbüro geschlossen!

Vom 7. August bis 8. September 2023 hat das Pfarrbüro jeweils am Dienstag und Freitag von 9.00 bis 11.00 Uhr geöffnet.

Kirchstraße 5, 6811 Göfis

Telefon: +43 5522 / 73790, E-Mail: pfarramt@pfarre-goefis.at, Homepage: www.pfarre-goefis.at

Pfarrer Varghese Georg Thaniyath

Telefon: +43 5522 / 73790-12, E-Mail: pfarrer@pfarre-goefis.at

Pfarrvikar Gerold Reichart

Telefon: + 43 676 / 832408232, E-Mail: gerold.reichart@gmail.com

IMPRESSUM

Herausgeber: Pfarre Göfis, Kirchstraße 5, 6811 Göfis

Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Varghese Georg Thaniyath

Redaktionsteam: Pfarrer Varghese Georg Thaniyath, Josef Fersterer, Andreas Haller, Daniela Jamer, Karl Lampert (Hofen), Richard

Sonderegger

Grafische Gestaltung: Willi Dittmann, wedegrafik.com, Göfis

Druck: Thurnher Druckerei GmbH. Rankweil

Auflage: 1.300 Stück

Kontonummer der Pfarre: AT39 3742 2000 0781 5012,

Bitte Verwendungszweck angeben (Spende für Kirche, Pfarrblatt, Orgelsanierung usw.)! Kontonummer für die Sanierung des Carl-Lampert-Saals: AT90 3742 2000 0783 7180

WhatsApp-Kanal anmelden: Sende "NEWS" mit deinem Namen an Telefon: + 43 676 / 832 408 877

Fotonachweis: Andreas Haller, Canva, Caritas Vorarlberg, Flickr, Katholische Kirche Vorarlberg, Martin Terzer, MIVA, Österreichischer Alpenverein Vorarlberg/Marc Obrist, Pfarre Göfis, Pexels, pixabay, Richard Sonderegger, Unsplash, Verein Dach überm Kopf, Zita Jussel

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Monate Oktober/November 2023 ist am 7. September 2023. Wir bitten um Vorankündigung der Beiträge mit ungefährem Umfang mindestens zehn Tage vor Redaktionsschluss

an das Pfarrblatt-Team. E-Mail: pfarrblatt@pfarre-goefis.at





Zur Vielfalt beitragen

Allen ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen sei herzlich gedankt, dass sie das Aussehen der Pfarrgemeinde bunt machen!

Dank gebührt unserem Gott, der uns in die Gemeinschaft mit Christus berufen hat. Das ist die grundlegende Berufung eines Christen. Durch die Taufe mit Christus verbunden sollen wir ein Leben lang in seine Gemeinschaft hineinwachsen. Außerdem sind alle Getauften berufen, die Kirche mit zu gestalten.

Sehen Sie sich das Foto an! Die verschiedenartigen Blumen ergeben einen bunten Strauß. So soll Jede(r) etwas einbringen zur Vielfalt der Gemeinde. Da



sind Eltern, die den Kommunionweg ihrer Kinder mitgehen und mithelfen, sie auf die Erstkommunion vorzubereiten. Da gibt es Religionslehrerinnen, die den Schülern den Glauben näherbringen. Viele Ehrenamtliche engagieren sich in der Liturgie, indem sie Messfeiern und Gebetsgottesdienste gestalten oder Wallfahrten organisieren. Die Kirche bietet ein weites Betätigungsfeld für solche, die sich kreativ einbringen wollen.

Wie wertvoll und schön ist es, wenn eine Lektorin oder ein Lektor die Lesung vorträgt, Ministrantinnen und Ministranten am Altar dienen und jemand die Orgel oder ein anderes Instrument spielt! An besonderen Festtagen freuen wir uns auf den Kirchenchor und auf das Chörle. Es braucht auch welche, die alles Nötige für einen Gottesdienst herrichten und auch wieder abräumen, oder iene, die die Kirche mit Blumen zieren. Wenn solche Dienste und Rollen gut verteilt sind und eine betende Gemeinde versammelt ist, dann freut es mich sehr, der Messfeier vorstehen zu dürfen. Das gehört zu meiner priesterlichen Berufung.

Viel wird auch geleistet in sozialer und caritativer Hinsicht. Ehrenamtliche engagieren sich zum Beispiel bei Seniorennachmittagen, Schülerbetreuung und Nachbarschaftshilfe.

Ich habe diese Vielfalt aufgezählt, um an alle die Einladung auszusprechen: "Bring dich ein, trag was bei, tu mit und mach die Gemeinschaft durch dich bunter!"

Im Zentrum dieses Miteinanders steht der gemeinsame Glaube; wir alle, die in der Pfarre und in der Kirche mitwirken, blicken in dieselbe Richtung: Wir schauen gemeinsam auf unseren Herrn. Sein Geist weckt die Vielfalt und zugleich eint und verbindet er. Vielleicht erkennt man auf dem Foto, was den Strauß und die Gemeinde zusammenhält. Im Brief an die Kolosser heißt es dazu: "Vor allem liebt einander, denn die Liebe ist das Band. das alles zusammenhält und vollkommen macht!" (Kol 3,14)

In diesem Sinne wünsche ich euch ein geistreiches Wirken!

Gerold Reichart

Ich bin der Weinstock – ihr seid die Reben



Am Weißen Sonntag, dem 16. April 2023, stand für 26 junge Göfnerinnen und Göfner die Erstkommunion auf dem Programm. Der Wettergott hat beinahe dafür gesorgt, dass es wirklich fast zu einem weißen Sonntag gekommen wäre.

Geplant war ein festlicher Marsch der Kinder von der Volksschule Kirchdorf zur Kirche, musikalisch begleitet vom Musikverein Göfis. Aber Temperaturen knapp über dem Gefrierpunkt und anhaltende Regenschauer machten diesem Vorhaben einen Strich durch die Rechnung. So beschränkte sich der Einzug der aufgeregten Kinder auf die Kirche, was die Freude auf dieses große Ereignis in keiner Weise trüben konnte. Genau diese Kinder standen an diesem Tag im Mittelpunkt, sie sollten zum ersten Mal den Leib Christi erhalten.

Mehrere Monate hatten sich die Kinder im Religionsunterricht mit dem Erstkommunion-Organisationsteam und mit ihren Eltern akribisch auf dieses Fest vorbereitet. Sie nahmen an Tischrunden teil, bemalten die Taufschals für die Tauferneuerungsfeier und haben zusammen Brot gebacken. Weiters wurde auch das Kloster St. Peter in Bludenz besucht, um noch mehr über den Leib Christi zu erfahren und um zu sehen, wie eine Hostie in der Hostienbäckerei hergestellt wird – um nur ein paar Höhepunkte der Vorbereitungszeit aufzuzählen.

Die Hausaufgaben wurden mit Freude erledigt, jetzt waren die Kinder bereit. Voller Vorfreude warteten sie auf den nächsten. Schritt. Pfarrer Georg sprach zu Beginn der Messe ein paar Bearüßungsworte, richtete persönliche Worte an die Kinder und zelebrierte eine Kommunionmesse, die den Kindern lange in Erinnerung bleiben wird. Die Kinder selbst waren auch aktiv in die Messgestaltung eingebunden. Sie begrüßten alle Freunde und Bekannten, richteten die Fürbitten an Gott, sprachen Dankesworte und brachten die Gaben zum Tisch. An diesem Tisch kam es dann zum langersehnten Moment. Pfarrer Georg brach das Brot und teilte es mit allen, die mit ihm am Tisch waren. Die erste heilige Kommunion für die Kinder sorgte für strahlende Kinderaugen. Es war eine sehr emotionale. leidenschaftliche Messe, bei der Pfarrer Georg auch seinen Sinn für Humor bewiesen hat. Dass

die Messe auch akustisch und gesanglich ein Highlight war, dafür sorgte das Göfner Chörle mit Orgelbegleitung.

Nach der Messe waren alle recht herzlich zur Agape im Carl-Lampert-Saal eingeladen. Dort sorgte der Musikverein Göfis für einen stimmungsvollen Empfang der Gäste, nachdem die Musikanten am Morgen noch vom Wetter ausgebremst worden waren. Bei der Agape wurde der Gedanke der Kommunion, das Brot und den Wein zu teilen, gleich in die Tat umgesetzt. Zu frisch gebackenen Jour-Brötchen wurde für die Kinder leckerer Traubensaft gereicht. Für die stolzen Eltern, Verwandten und Bekannten durfte es auch ein Gläschen Wein sein, getreu dem Motto der diesjährigen Erstkommunion: "Ich bin der Weinstock - ihr seid die Reben!"

An dieser Stelle ein herzliches Vergelts Gott an alle Personen, die in irgendeiner Form einen Beitrag zum reibungslosen Ablauf der Kommunion geleistet haben

Ingmar Schneider, Vater eines Erstkommunionkindes

Die guten Seelen der Kirche

Früher war das Mesnern eher eine Männerdomäne, aber das hat sich längst geändert. Marlene Nigg und Mary Breuss sorgen seit Jahren in Göfis für einen reibungslosen Ablauf in der Pfarrgemeinde und suchen derzeit nach Unterstützung für ihr Team.

"Ich hätte nie gedacht, dass ich einmal Mesnerin werde". sagt Mary Breuss auf die Frage, warum sie sich für diesen Dienst entschieden hat. "Als ich 2017 in Pension gegangen bin, hat mich Marlene gefragt, ob ich ein wenig reinschnuppern möchte. Zuerst habe ich im Scherz gesagt: .Geht's noch?' Aber nach wenigen Wochen habe ich bereits als Mesnerin angefangen." Auch Marlene Nigg ist vor über 20 Jahren "hineingerutscht". "Ursprünglich sollte ich nur ein Jahr lang als Vertretung einspringen, da der damalige Mesner ein Sabbatjahr eingelegt hatte und oft unterwegs war. Ich hatte damals nicht viel Ahnung vom Mesnern, aber es hat gut geklappt und nach diesem Jahr wurde ich gefragt, ob ich weitermachen möchte."

Heute sind beide Frauen froh darüber, den Schritt gewagt zu haben. Sie teilen sich ihre Aufgaben je nach verfügbarer Zeit auf und sorgen dafür, dass die Sonntagsgottesdienste und andere liturgische Feiern problemlos ablaufen. Dazu gehört, dass sie sich um Beleuchtung, Heizung, Beschallung und Kerzen im Altarraum kümmern, den Kelch und die Hostie vorbereiten, liturgische Bücher und



Texte aufschlagen, beim An- und Ablegen der liturgischen Gewänder des Pfarrers helfen und die Ministrantinnen und Ministranten bei ihren Vorbereitungen unterstützen.

Zusätzlich bedienen sie die Glocken und Läuteanlage und sind für die Aufbewahrung und Pflege des Inventars der Kirche und der Sakristei verantwortlich. Auf die Frage nach ihren Lieblingsaufgaben können die beiden Frauen nur schwer eine Antwort geben. "Eigentlich alles", stimmen sie unisono überein. "Die Arbeit ist so vielfältig und wir schätzen den Kontakt zu den Menschen, die im Kirchenumfeld tätig sind. Besonders die Arbeit mit den Ministrantinnen und Ministranten bereitet uns immer Freude und Spaß", erzählen Mary und Marlene.

Verstärkung gesucht

Obwohl die beiden Kirchenhüterinnen mit Leidenschaft bei ihrer Tätigkeit sind, wünschen sie sich schon seit einiger Zeit zusätzliche Unterstützung. Doch was sollten potenzielle Interessentinnen und Interessenten idealerweise mitbringen? "Grundsätzlich sollte die Person zeitlich flexibel sein. Es wäre sicherlich von Vorteil, wenn die Person bereits in Pension ist",

erklären Marlene und Mary.
Obwohl viele ihrer Aufgaben im Voraus geplant werden können, erfordern einige von ihnen auch Spontanität. Zum Beispiel kann es bei Beerdigungen notwendig sein, dass zwei Personen vor Ort sein müssen.

Die beiden Mesnerinnen empfehlen Interessierten, einmal in den Dienst hineinzuschnuppern, um ihre Vorlieben und Stärken herauszufinden. So können sie beispielsweise nur an Sonntagen helfen oder spezielle Anlässe wie Taufen oder Beerdigungen unterstützen. Neue Mesnerinnen und Mesner können sich darüber hinaus in (freiwilligen) Kursen der Diözese Feldkirch über die Reinigung von Kelchen, die Lagerung von Messgewändern, die Abläufe kirchlicher Feiern etc. informieren.

"Man wächst automatisch hinein", betonen Marlene und Mary. "Wir erhalten oft die Rückmeldung von anderen, dass es toll ist, was wir machen. Das ist zwar eine schöne Anerkennung für unsere Arbeit, aber es ist schade, dass sich viele nicht trauen, diese Aufgaben zu übernehmen. Wir möchten andere davon überzeugen, wie schön und erfüllend diese Arbeit sein kann."

Andreas Haller, Kommunikations-Team

Kirchenchor St. Luzius

Am Sonntag, dem 19. März 2023, hielt der Kirchenchor St. Luzius seine iährliche Jahreshauptversammlung ab. Geprägt von wiedergewonnener Normalität nach dem Ende der Corona-Pandemie, eröffnete **Obmann Martin Terzer um** 18.00 Uhr die Versammlung. Nach einem hervorragenden gemeinsamen Abendessen, das von Manuela und Charly aus dem Consum geliefert wurde, folgten anerkennende und zusammenfassende **Worte von Pfarrer Varghese** Georg Thanivath, Schriftführer Günter Matt, Chronist Markus Künzle und Chorleiter Andreas Lampert, Neben dem gewohnt soliden und überaus erfreulichen Kassabericht von Angelika Ploder waren Ehrungen und Dankadressen der Höhepunkt des Abends.

Für 25 Jahre Chormitgliedschaft konnte Franz Huber und für 40 Jahre Anna Maria Künzle ausgezeichnet werden. Ein Danke galt ebenfalls den Solist*innen beim vergangenen Patrozinium: Melanie Schuster, Sopran, Lea Elisabeth Müller, Alt, Walter Ess, Tenor und Lukas Ess, Bass, sowie unseren Organisten Helmut Sonderegger und Martin Loretz.







Ein ganz spezieller Dank ging für seine jahrzehntelange Arbeit (60 Jahre) als Sänger, Chronist und Schriftführer an Karl Lampert, der dafür stehende Ovationen erhielt. Bürgermeister Thomas Lampert dankte dem Chor und dem Vorstand für die Arbeit für und um Göfis.

Abschließend kam auch noch die Zukunft des Chores zur Sprache, da sich auch bei uns ganz langsam aber sicher ein Generationenproblem entwickelt. Junge Sänger*innen wären für das Fortbestehen des Chores von größter Wichtigkeit.

Weiters wird auch Chorleiter Andreas Lampert ab Herbst 2024 nicht mehr durchgehend zur Verfügung stehen, da er sich einer musikalischen Ausbildung widmen wird. Nachwuchs und Chorleitung sind die Herausforderungen der nächsten Monate.

Frühschoppen auf der Pfarrwiese

Nächster Höhepunkt des Kirchenchores wird am Donnerstag, dem 8. Juni 2023, der traditionelle Frühschoppen auf der Pfarrwiese sein. Nach der Prozession lädt der Kirchenchor alle zu ein paar gemütlichen und beschwingten Stunden ein. Neben dem Musikverein Göfis wird die Jungmusik Göfis zum Frühschoppen aufspielen. Kulinarische Köstlichkeiten von Grill und Keller stehen selbstverständlich. wie auch die schon weithin bekannten selbstgebackenen Kuchen, auf dem Programm dieses Tages. Der Frühschoppen findet bei jedem Wetter statt. Sollte es regnen, treffen wir uns im Carl-Lampert-Saal.

Martin Terzer, Obmann des Kirchenchores St. Luzius



Firmung 2023

13 Firmlinge bereiten sich seit vergangenem Herbst mit dem Firmteam auf die Spendung des Firmsakramentes vor. Wir laden euch herzlich ein, am **Sonntag, dem 4. Juni 2023, um 9.30 Uhr** mit den Firmlingen zusammen zu feiern. Wir freuen uns sehr, dass Bischofsvikar Rudolf Bischof unseren Jugendlichen die Firmung spendet.

Pfarrer Varghese Georg Thaniyath, für die Firmlinge und das Firmteam



Filmvortrag – Projekt "Dach überm Kopf"



Dank eurer Gutherzigkeit und Spendenfreudigkeit haben wir wieder einige neue Häuser gebaut. Diese Häuser habe ich bei meinem Heimaturlaub im vergangenen Jänner eingeweiht. Es ist enorm, was eure Spenden bewirken. Das Leben einer obdachlosen Familie verändert sich durch ein Haus komplett. Die Menschen haben das erste Mal in ihrem Leben eine Adresse und damit eröffnen sich ihnen ganz andere Möglichkeiten. Am Samstag, dem 17. Juni 2023 findet um **18.00 Uhr** ein Dankgottesdienst in unserer Pfarrkirche statt. Anschließend um **19.00 Uhr** zeige ich im Carl-Lampert-Saal in Göfis einen Film über die 2023 eingeweihten Häuser mit Impressionen meiner diesjährigen Indienreise. Bei der Agape haben alle die Möglichkeit, das Projekt näher kennenzulernen. Ich würde mich sehr freuen, wenn ich auch DICH dabei begrüßen darf!

Pfarrer Varghese Georg Thaniyath

120 Jahre Musikverein Göfis



Zum 120-Jahr-Jubiläum lädt der Musikverein Göfis am Sonntag, dem 2. Juli 2023, zum gemütlichen Wurlitzer-Frühschoppen im Dorfzentrum.

Zum Beginn des Frühschoppens gestaltet Pfarrer Georg um **9.30 Uhr** die Sonntagsmesse als Feldmesse direkt im Dorfzentrum. Im Anschluss übernimmt das Publikum die Wahl der Musikstücke. Gegen eine kleine Spende kann ein Stück aus einer Liste von über 70 Märschen, Polkas oder auch moderner Musik ausgesucht werden. Am Nachmittag

wird ein kleineres Ensemble von Musikanten den Frühschoppen gemütlich ausklingen lassen. Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt.

Joachim Lampert, Obmann des Musikvereines Göfis Juli 2023

DO	01.		
	02.	Gebet für unsere Kranken	8.30 Uhr
		Heilungsmessfeier	9.00 Uhr
SA	03.		17.00 Uhr
	04.		17100 0111
-	•	Firmfeier mit Firmspender Bischofsvikar	
		Rudolf Bischof	9.30 Uhr
мΩ	05.	ROUGH DISCHOL	7.50 0111
	06.		
	07.		
		Fronleichnam	
טע	UO.		
		Festmesse mit dem Kirchenchor, Prozession	0.00 116-1
ED	00	und anschließend Frühschoppen	9.00 Uhr!
FR	09.		8.30 Uhr
. .		Messfeier für die Pfarrgemeinde	9.00 Uhr
	10.	10.0	
20	11.	10. Sonntag im Jahreskreis	
		Sonntagsmessfeier, Sammlung für den	
		Carl-Lampert-Saal	9.30 Uhr
		Tauffeier	14.00 Uhr
	12.		
	13.		
MI	14.		
DO	15.		
FR	16.	Frauenmessfeier, anschließend Frühstück im	
		Carl-Lampert-Saal	9.00 Uhr
SA	17.		
		Kopf", anschließend Filmvortrag im	
		Carl-Lampert-Saal	18.00 Uhr
SO	18.	11. Sonntag im Jahreskreis	
		Wortgottesfeier	9.30 Uhr
MO	19.	, and the second se	
DI	20.	Gebet für Frieden, Gerechtigkeit und	
		Bewahrung der Schöpfung	8.15 Uhr
MI	21.	J 8	
	22.		
	23.	Messfeier	9.00 Uhr
	24.		7.00 0
SO		12. Sonntag im Jahreskreis	
30		Sonntagsmessfeier, Sammlung Peterspfennig	9.30 Uhr
MN	26.	John Lagsing Strong, Samming Policy Planning	7.00 0111
DI	27.		
MI	28.	Gedenkmessfeier für die Verstorbenen im	
14(1	20.	Monat Juni der vergangenen fünf Jahre	19.00 Uhr
DΩ	29.	monar John der Vergungenen Tom Jume	17.00 0111
FR	30.	Messfeier	9.00 Uhr
LV	JU.	MICOSIGIGI	7.00 0111

Juni 2023

			KinderKirche	17.00 Uhr
	SO	02 .	13. Sonntag im Jahreskreis	
			120 Jahre Musikverein Göfis, Feldmesse im	
		Dorfzentrum, Sammlung für den		
			Carl-Lampert-Saal	9.30 Uhr
	MO	03.		
		04.		
		05.		
			Schulschluss-Gottesdienst der Volksschule	
	00	00.	Kirchdorf in der Pfarrkirche	
	FR	FR 07. Schulschluss-Gottesdienst in der Volksschule		8.00 Uhr
	Agasella		8.00 Uhr	
ı			Gebet für unsere Kranken	8.30 Uhr
			Heilungsmessfeier	9.00 Uhr
	ςΔ	NΩ	Vorabend-Messfeier mit dem Kirchenchor	19.00 Uhr
			14. Sonntag im Jahreskreis	17.00 0111
	30	07.	Sonntagsmessfeier	9.30 Uhr
			Tauffeier	14.00 Uhr
			Komplet in der Sebastianskapelle	20.30 Uhr
	МО	10	Komplet in det Sebastianskapene	20.30 0111
		11.		
		12.		
		13.		
			Messfeier	9.00 Uhr
		15.	Wezzielei	7.00 0111
			15 Country in Johnselvein	
	30	10.	15. Sonntag im Jahreskreis	9.30 Uhr
			Sonntagsmessfeier	20.30 Uhr
	МО	17	Komplet in der Sebastianskapelle	20.30 0111
		18.		
		19.		
		20.		
			Messfeier	9.00 Uhr
			Vorabend-Messfeier zum Sonntag mit	7.00 0111
	ЭA	ZZ.	Volubella-Messielei Zuili Suilillag IIIII	10 00 IIbr
	cn	99	Fahrzeugsegnung, Sammlung für die MIVA	19.00 Uhr
	30	ZJ.	Christophorus-Sonntag	
			keine Sonntagsmessfeier aufgrund der	
			Regelung zum Urlaub von Pfarrvikar Gerold	20 20 IIbr
	МО	0.4	Komplet in der Sebastianskapelle	20.30 Uhr
	DI	24. 25.		
	MI	26.	Gedenkmessfeier für die Verstorbenen im	
	MI	۷٥.		10.00 116
	DΩ	97	Monat Juli der vergangenen fünf Jahre	19.00 Uhr
		27.	Wassfain.	0.00 116
			Messfeier	9.00 Uhr
		29.	17 Country in July of the	
	20	3U.	17. Sonntag im Jahreskreis	0.20.11
			Sonntagsmessfeier	9.30 Uhr
	MO	21	Komplet in der Sebastianskapelle	20.30 Uhr
	MU	31.		

DI MI	01. 02.			FR	01.	Gebet für unsere Kranken Heilungsmessfeier	8.30 Uhr 9.00 Uhr
	03.			SA	02.		7100 0111
FR	04.	Gebet für unsere Kranken Heilungsmessfeier	8.30 Uhr 9.00 Uhr			22. Sonntag im Jahreskreis Sonntagsmessfeier, Sammlung für den	
	05.					Carl-Lampert-Saal	9.30 Uhr
SO	06.	Verklärung des Herrn				Komplet in der Sebastianskapelle	20.30 Uhr
		Sonntagsmessfeier, Sammlung für den		MO			
		Carl-Lampert-Saal	9.30 Uhr				
		Komplet in der Sebastianskapelle	20.30 Uhr	MI			
	07.				07.		
	08.			FR	08.	Gebet für die Pfarrgemeinde	8.30 Uhr
	09.					Messfeier für die Pfarrgemeinde	9.00 Uhr
	10.			SA			
FR	11.	Gebet für die Pfarrgemeinde	8.30 Uhr	SO	10.	23. Sonntag im Jahreskreis	
		Messfeier für die Pfarrgemeinde	9.00 Uhr			Sonntagsmessfeier, Sammlung Bildungs-	
SA	12.					campus Marianum	9.30 Uhr
SO	13.	19. Sonntag im Jahreskreis				Tauffeier	14.00 Uhr
		Sonntagsmessfeier	9.30 Uhr			Komplet in der Sebastianskapelle	20.30 Uhr
		Tauffeier	14.00 Uhr	MO	11.		
		Komplet in der Sebastianskapelle	20.30 Uhr	DI	12.	Gebet für Frieden, Gerechtigkeit und	
MO	14.					Bewahrung der Schöpfung	8.15 Uhr
DI	15.	Mariä Aufnahme in den Himmel		MI	13.	, ,	
		Festmesse mit Kräuter- und Blumensegnung	9.30 Uhr	DO	14.		
MI	16.	Ů Ů		FR	15.	Messfeier entfällt	
DO	17.			SA	16.		
FR	18.	Messfeier	9.00 Uhr	SO	17.	24. Sonntag im Jahreskreis	
SA	19.					Familienmessfeier, anschließend indisches	
SO	20.	20. Sonntag im Jahreskreis				Essen im Carl-Lampert-Saal	9.30 Uhr
		Sonntagsmessfeier, Sammlung für die Caritas	9.30 Uhr	MO	18.		
		Komplet in der Sebastianskapelle	20.30 Uhr	DI	19.		
MO	21.	'		MI	20.		
DI	22.			DO	21.		
MI	23.			FR	22.	Messfeier	9.00 Uhr
	24.			SA			
		Messfeier	9.00 Uhr	SO	24.	25. Sonntag im Jahreskreis	
	26.					Sonntagsmessfeier	9.30 Uhr
		21. Sonntag im Jahreskreis		MO	25.	, and the second	
		Sonntagsmessfeier	9.30 Uhr	DI			
		Komplet in der Sebastianskapelle	20.30 Uhr			Gedenkmessfeier für die Verstorbenen im	
MO	28.	,				Monat September der vergangenen fünf Jahre	19.00 Uhr
	29.			DO	28.		
MI		Gedenkmessfeier für die Verstorbenen im				Messfeier	9.00 Uhr
		Monat August der vergangenen fünf Jahre	19.00 Uhr				,
DO	31.	Jg					

Alle angegebenen Termine sind vorbehaltlich.

Änderungen sind auf unserer Homepage: www.pfarre-goefis.at unter "Aktuelle Gottesdienste" sowie im Kircheneingang ersichtlich!

Komm, hock di her!

Früher stand vor jedem Haus ein Bänkle, um sich mit Freunden und Nachbarn auf einen gemütlichen Hock und persönliche Gespräche zu treffen. Um dies wieder etwas anzuregen, starten wir versuchsweise den "Bänkle-Hock". Er findet am Sonntag, dem 2. Juli 2023, von 15.00 bis 18.00 Uhr statt. Ausweichtermin bei Schlechtwetter ist Sonntag, der 9. Juli 2023.

Wer ein Bänkle vor seinem Haus aufstellen möchte, um so mit Nachbarn, Freunden, neu Zugezogenen etc. ins Gespräch zu kommen, meldet sich bitte bis zum 23. Juni 2023 unter Telefon 0664 / 470 52 09. Es würde uns freuen, wenn viele daran teilnehmen!

Eine Übersicht über alle Bänkle-Standorte findet ihr frühzeitig bei der Kirche, bei der Raiffeisenbank, beim Spar, bei der bugo-Bücherei und der Gemeinde. Ebenfalls wird die Liste über den WhatsApp-Kanal der Pfarre veröffentlicht.

Margit Tschütscher



Komplet – Gesungenes Nachtgebet



Während der Sommerferien vom 9. Juli bis 10. September 2023 beten wir sonntags um 20.30 Uhr gemeinsam die Komplet, das gesungene Nachtgebet, in der Sebastianskapelle. Wir laden alle herzlich ein, dabei zu sein und den Sonntagabend mit einem Gebet abzuschließen!

Großes indisches Essen



Sonntag, 17. September 2023 im Carl-Lampert-Saal, nach der Familienmessfeier

Eingeladen sind alle, von Groß bis Klein. Die besonderen indischen Gewürze wie Curry, Garam Masala, Kardamom und Koriander geben dem Essen den feinen Geschmack. Die indischen Speisen werden von Pfarrer Georg und seinem Team liebevoll zubereitet. Ein süßer Abschluss mit feinsten Kuchenvariationen und Kaffee darf natürlich nicht fehlen.

Wir suchen noch Helfer*innen, die Pfarrer Georg beim Kochen, Schneiden und Würzen unterstützen, ebenso Kuchenbäcker*innen. Bitte meldet euch dafür bei Daniela Jamer im Pfarrbüro! Wir freuen uns auf das gemeinsame Essen mit euch!

Der Pfarrgemeinderat und das FF-Team mit Pfarrer Varghese Georg Thaniyath

Göfner Familienwanderung

Vom 6. bis 8. August 2023 findet die traditionelle Göfner Familienwanderung statt. Wir haben wieder eine Tour gestaltet, zu der wir besonders Familien mit Kindern, Jugendliche, Junggebliebene und alle einladen, die Freude an drei genüsslichen Wandertagen haben.

Uns erwartet eine wunderschöne Bergwelt, unvergessliche Eindrücke und gemütliche Hüttenabende in geselliger Runde.



Kurze Tourenbeschreibung:

- 1. Tag: Bürserberg Sarotla-Hütte
 Wer noch Lust hat, kann die Gottvater Spitze (2.438m) besteigen
- 2. Tag: Sarotla-Hütte Zimbajoch – Heinrich-Hueter-Hütte
 – Saulajoch – Douglass-Hütte
- 3. Tag: Douglass-Hütte Verajöchle Zaluanda-Alpe Alpe Laschätz– Matschwitz, abschließend mit der Golmerbahn nach Vandans

An- und Abreise erfolgen mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Ihr könnt euch bereits jetzt schon anmelden bei Günter Matt, Telefon: 0680 / 117 31 47 oder E-Mail: quenter@ma2t.eu

Nähere Informationen folgen demnächst auf Plakaten, auf der Homepage der Gemeinde und der Pfarre Göfis, im Walgaublatt etc. Wir möchten darauf hinweisen, dass die Anzahl auf 25 Teilnehmer*innen beschränkt ist!

Auf eure Teilnahme freuen sich

Hermann Nigg, Christian Willam, Simon Martin und Günter Matt

Betet bitte mit!



"Der Herr ist mein Hirte, nichts wird mir fehlen. Er lässt mich lagern auf grünen Auen und führt mich zum Ruheplatz am Wasser!" Psalm 23.1-2

Sommer, Sonne, Urlaub – ein idyllisches Bild, eine Sehnsucht, die viel Vorfreude und Erwartung in sich birgt!

Gott gönnt uns Ruhe und Erholung, deshalb beten wir für ...

- Kinder und Jugendliche, dass sie in den Ferien vieles entdecken und ihre Kreativität leben können!
- Familien und alle, die ihren Urlaub antreten, dass er der Erholung dient, Raum und Zeit lässt für eigene Bedürfnisse!
- Frieden, Gerechtigkeit und die Schöpfung, dass sich Wege des Friedens öffnen, der Geist der

Gerechtigkeit unentwegt weht und die Schöpfung uns zum Handeln und Umdenken unübersehbar anregt!

 kranke, trauernde, einsame und suchende Menschen, dass sie Liebe, Wärme und Ver ständnis durch Menschen erfahren, die ihnen Zeit schenken und sie begleiten!

"Er stillt mein Verlangen, er leitet mich auf rechten Pfaden, treu seinem Namen. Muss ich auch wandern in finsterer Schlucht, ich fürchte kein Unheil." Psalm 23, 3-4

Einen unfallfreien und erholsamen Sommer wünscht

Edith Bischof, für das Gebetsapostolat

Viele Hände, schnelles Ende!

Für die Großreinigung unserer Pfarrkirche am Montag, dem 12. Juni und Dienstag, dem 13. Juni 2023, jeweils ab 8.00 Uhr, suchen wir helfende Hände. Kommt einfach vorbei oder wendet euch bei weiteren Fragen gerne an uns Mesnerinnen! Je mehr zusammenhelfen, umso leichter ist alles zu schaffen!



Mary Breuss und Marlene Nigg, Mesnerinnen

Caritas-Haussammlung



"Wenn du glaubst, du seist zu klein, um etwas zu verändern, dann versuche doch mal zu schlafen, wenn eine Mücke im Zimmer ist!"

Verändern können wir nur im Tun und das haben im März dieses Jahres auch unsere lieben Haussammler*innen gemacht. Gemeinsam haben wir ein tolles Ergebnis von 8.712,19 Euro erreicht. Vielen herzlichen Dank für die aufgewendete Zeit! Wir vom Pfarrcaritaskreis bedanken uns von Herzen nicht nur bei den Sammler*innen, sondern auch bei allen Spender*innen!

Vorschau:



Am Freitag, dem 16. Juni 2023 um 9.00 Uhr, gestalten wir die Frauenmessfeier. Wir würden uns sehr freuen, wenn auch viele Sammler*innen anschließend zum Kaffee in den Carl-Lampert-Saal kommen!

Barbara Martin, für den Pfarrcaritaskreis

Krankenkommunion

Es ist uns ein wichtiges Anliegen, diejenigen nicht zu vergessen, die wegen ihres Alters oder wegen einer Krankheit nicht bei der Feier der Eucharistie teilnehmen können. Gerne bringt Pfarrer Georg auf Wunsch monatlich die Kommunion nach Hause.

Wenn Sie oder Angehörige nicht mehr zur heiligen Messe kommen können, aber wünschen, dass die Kommunion zu Ihnen nach Hause



gebracht wird, wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro, Telefon: 05522 / 73790, E-Mail: pfarramt@pfarre-goefis.at

MIVA-Christophorus-Aktion

Samstag, 22. Juli 2023, 19.00 Uhr Vorabendmessfeier, anschließend Fahrzeugsegnung auf dem Parkplatz bei der Kirche Die Aktion ist nach dem heiligen Christophorus, dem Patron des Straßenverkehrs, benannt und verbindet internationale Solidarität mit dem Dank für unfallfreies Fahren, Die MIVA Austria ist ein Hilfswerk der katholischen Kirche. Ihre Aufgabe ist es. für Projekte der Entwicklungszusammenarbeit Transportmittel zur Verfügung zu stellen. Je nach Bedarf werden PKW oder Geländewagen, Motorräder, Fahrräder, Traktoren, Boote, Rollstühle oder Lasttiere finanziert, um die Projekthelfer*innen mobil

für ihre täglichen Einsätze zu machen. Im Fokus stehen Transportmittel für pastorale, soziale und medizinische Einsätze.

Weitere Informationen unter: https://miva.at/christophorusaktion

Spendenkonto der MIVA-Aktion 2023: AT07 2032 0321 0060 0000



Caritas – Jetzt handeln, um Hunger zu stoppen

August-Sammlung für die Caritas-Hungerkampagne am Sonntag, dem 20. August 2023

"Weil diese Ernte ausfällt. Und die nächste. Und die danach." Mit dieser dramatischen Botschaft ruft die Caritas dazu auf, dem Hunger in vielen Regionen dieser Welt entgegenzutreten. Denn zahlreiche Beispiele in Äthiopien und Mosambik zeigen: Jede und jeder von uns kann etwas verändern!

In Äthiopien, einem der ärmsten Länder der Welt, leben 83 Prozent der Menschen auf dem Land. "Die Klimakrise trifft diese Menschen besonders hart, da sie ausschließlich davon abhängig sind, ob es genug Regen für das Bestellen der Äcker und



das Gras der Tiere gibt", so Caritasmitarbeiter Michael Zündel.

Mit gezielten Programmen setzt sich die Caritas dafür ein, dass eine Zukunft ohne Hunger für alle Menschen Realität werden kann. Im Mittelpunkt der Arbeit stehen dabei Maßnahmen, die es vor allem den Menschen auf dem Land ermöglichen, sich an die veränderten Klimabedingungen anzupassen: Pflanzen, die auch längere Trockenperioden aushalten, eine wasserschonende Bewässerung, Aufforstungs-

projekte zur Verminderung der Bodenerosion, Energiesparöfen und vieles mehr. Um die Landwirtschafts- und Bildungsprojekte auch künftig sichern zu können, bittet die Caritas um Unterstützung.

Caritas-Hungerhilfe 2023

Raiffeisenbank Feldkirch, IBAN AT 32 3742 2000 0004 0006 Kennwort: Hungerhilfe 2023, Online-Spenden: www.caritas-vorarlberg.at





Architektin DI Sonja Entner staati befugte u beeidete Ziviltechnikerin u Baumeisterin, gerichti zertifizierte Sachverständige





Taufe / Trauer

Getauft wurden

im Monat März 2023:

Marie, der Eltern Sandra und Michael Hollenstein Milena, der Eltern Nadin Breuß und Bernhard Lampert

im Monat April 2023:

Melinda, der Eltern Sarah Caser und Alexander Gwiss

Tauftermine

Sonntag, 9. Juli 2023, 14.00 Uhr Sonntag, 13. August 2023, 14.00 Uhr Sonntag, 10. September 2023, 14.00 Uhr Sonntag, 8. Oktober 2023, 14.00 Uhr

Der Termin für das Taufgespräch wird im Pfarrbüro bei der Taufanmeldung vereinbart.

Bitte kommen Sie spätestens **drei Wochen vor dem Tauftermin** ins Pfarrbüro, um Ihr Kind zur Taufe anzumelden! Bringen Sie die Geburtsurkunde des Kindes und gegebenenfalls Ihre Heiratsurkunde mit! Zusätzlich benötigen wir einen aktuellen Taufschein von der Taufpfarre der Eltern und Paten, sofern sie **nicht in Vorarlberg** getauft worden sind.

Wir trauern um

Alfred Dörn, Jahrgang 1944, Badidastraße 138, gestorben am 7. April 2023 Herbert Grabher, Jahrgang 1930, Saxerstraße 26, gestorben am 7. April 2023

Gedenkmessen

Mittwoch, 28. Juni 2023 um 19.00 Uhr für die Verstorbenen im Monat Juni der vergangenen fünf Jahre

2018: Josefine Pixner, Im Grund 14a

2019: Hubert Purtscher, Römerstraße 67

2020: Josefine Grabher, Saxerstraße 26

2022: Silvia Dobler, Unterdorf 33

Mittwoch, 26. Juli 2023 um 19.00 Uhr für die Verstorbenen im Monat Juli der vergangenen fünf Jahre

2018: Wilhelm Lampert, Kromer 3

2019: Lydia Müller, Feldkirch/Göfis | Berta Ammann, Hubacker 8

2020: Siegbert Lang, Sportplatzweg 10a

2021: Hermann Srsa, Sennweg 12 | Wilhelm Ilko, Tufers 41 | Herta Janach, Feldkirch/Göfis Konrad Mayer, Satteins/Göfis | Priska Brüstle, Gurtinetsch 8 | Elisabeth Kriss, Kirchweg 3

2022: Alfred Gassner, Sandbühel 5

Mittwoch, 30. August 2023 um 19.00 Uhr für die Verstorbenen im Monat August der vergangenen fünf Jahre

2019: Luzia Kaufmann, Herabühelweg 7 | Rudolf Pasqualini, Hofnerstraße 18 | Heinrich Dobler, Unterdorf 33

2020: Fernand Bauer, Sportplatzweg 8

2021: Marianne Mayer, Schmittenweg 8 | Martin Koch, Stockholm/Göfis

2022: Hans Schär, Runggels 15 | Alfons Ammann, Pfründeweg 18 | Margit Dittmann, Breitenweg 12a

Mittwoch, 27. September 2023 um 19.00 Uhr für die Verstorbenen im Monat September der vergangenen fünf Jahre

2018: Irene Schedler, Hofnerstraße 51

2019: Rudolf Meier, Büttels 7 | Daria Meier, Tufers 22

2020: Josefine Mayer, Satteins /Göfis

2021: Friedrich Lampert, Brunnenwald 9

2022: Bruder Gaudentius Walser, Innsbruck/Göfis | Annemarie Hartmann, Ecktannenstraße 1a Gerlinde Hartmann, Ablois 10 | Erna Lang, Kirchstraße 20





